



Xenophobie Business Wer profitiert vom Grenzregime?

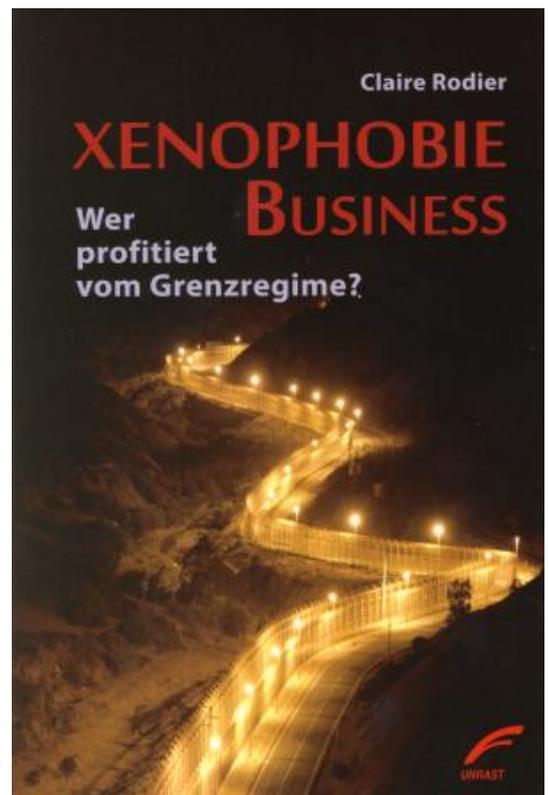
www.linke-t-shirts.de/buch/xenophobie-business_g217301.htm

oder kurz www.linke-t-shirts.de/g217301.htm

Direkt zum Artikel:



Preis:	13,00 €
AutorInnen:	Claire Rodier
Verlag:	Unrast Verlag  UNRAST – Bücher der Kritik
ISBN-10:	3-897715-78-3
ISBN-13:	978-3-897715-78-3
Seitenanzahl:	144
Erscheinungsdatum:	März 2015
Zustand:	neu
Art:	Buch
Lieferzeit:	Sollte das Buch nicht in der gewünschten Anzahl auf Lager sein, haben wir es grundsätzlich in einem Tag da. Grundsätzlich sind die Sachen auf Lager.



Claire Rodier geht der Frage nach, wozu – und wem – Einwanderungskontrollen dienen. Dazu gibt sie einen seltenen Einblick in die Welt der privaten Sicherheitsunternehmen und deren Verstrickungen in politische Entscheidungs- und Gesetzgebungsprozesse.

Darüber hinaus zeigt sie die ideologische Funktion der Aufrüstung an den Grenzen auf: wie Angst ausgebeutet und Migration kriminalisiert wird, um daraus politischen wie wirtschaftlichen Nutzen zu ziehen.

Am Beispiel von Asylverfahrenslagern und der europäischen Grenzschutzagentur Frontex wird deutlich, dass immer schärfere Grenzkontrollen nicht allein dem vorgeblichen Zweck der Überwachung und Abschreckung, sondern verschiedensten ökonomischen Interessen dienen.

Das Geschäft mit der Xenophobie deckt erstaunliche Zusammenhänge zwischen migrationspolitischen Erwägungen und privatwirtschaftlichen Interessen auf.